

1. Record Nr.	UNISA996524967403316
Autore	Dziri Amir
Titolo	Tradition und Diskurs : Wandel als Möglichkeit islamischer Hermeneutik // Amir Dziri
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2023] ©2023
ISBN	9783110794656
Descrizione fisica	1 online resource (VI, 233 p.)
Disciplina	297.122601
Soggetti	Hermeneutics - Religious aspects - Islam Hadith - Criticism, interpretation, etc
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhalt -- Zum Problemhorizont „Islamische Tradition“ -- I Grundlegung des Traditionsdiskurses -- II Erste Synthese: Muslimische Äquivalenzen zum Traditionsbegriff -- III Leitkategorien islamischer Traditionalität -- IV Zweite Synthese: Erinnerung und Wissen als Bedingungen von Wandel -- V Tradition als Diskurs -- Literaturverzeichnis -- Register
Sommario/riassunto	Der Verweis und die Berufung auf die "Islamische Tradition" ist sowohl in der allgemeinen Öffentlichkeit wie auch in wissenschaftlichen Untersuchungen zum Islam allgegenwärtig. Was eine Tradition genau ausmacht und inwiefern sie islamisch sein soll, wird bisher jedoch nur wenig bedacht. Die Arbeit unternimmt den Versuch, eine traditionstheoretische Fundierung islamischer Tradition vorzustellen. Entlang der beiden Kategorien Erinnerung und Wissen definiert sie Merkmale islamischer Traditionalität, um im Anschluss daran zu fragen, wie dieses Verständnis Perspektiven für eine islamische Diskurstheologie und Möglichkeiten der religiösen Aktualisierung eröffnen kann. Die Untersuchung geht dabei einen neuen Weg, indem sie eine sonst in der Islamdebatte übliche Gegenüberstellung von Fremdbetrachtung und ihrer Zurückweisung verlässt und anstelle dessen einen synthetischen Ansatz verfolgt, der muslimische Wissensbestände theoriegenerierend mit aufnimmt.

References to "Islamic tradition" are omnipresent in the general public sphere and in scholarship. However, there has not been much consideration of what actually constitutes Islamic tradition. This volume attempts to ground Islamic tradition in the theory of tradition in order to subsequently ask how this understanding can open up perspectives for an Islamic discourse theology.
